Objekt:	Ephesos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	18291016

Beschreibung

Überprägt auf unbekannten Untertyp.
Vorderseite: Cista mystica mit halb geöffnetem Deckel, aus der sich eine Schlange herauswindet. Gerahmt von Efeukranz.
Rückseite: Zwei sich aufrichtende Schlangen, zwischen ihnen ein Köcher. Im l. F. außen ΕΦΕ, darüber die Jahresangabe ΠΑ (= Jahr 81), darunter eine Biene in Aufsicht, im r. F. außen eine brennende Fackel.
überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.37 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	54-53 v. Chr.
	wer	
	wo	Ephesos
Beauftragt	wann	
	wer	Artemon (Ephesos)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gaius Claudius Ap. f. Pulcher
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- A. Löbbecke, Griechische Münzen aus meiner Sammlung, ZfN 10, 1883, 77 f. Nr. 28 (dieses Stück).
- G. R. Stumpf, Numismatische Studien zur Chronologie der römischen Statthalter in Kleinasien (122 v. Chr.-163 n. Chr.) (1991) 32 Nr. 47 b (dieses Stück, 54/53 v. Chr.).
- W. E. Metcalf, The Later Republican Cistophori (2017) 18 Nr. 67 a Taf. 12 (dieses Stück, 54/53 v. Chr.)..